



Terrakotta Plastiken von Robert Metzkes in seinem Berliner Atelier

## **Robert Metzkes' Menschenbilder Terrakottafiguren und Zeichnungen im Kunsthaus Norden**

Der Kunstverein Norden eröffnet am kommenden Sonntag, den 11. August eine Ausstellung mit großformatigen Plastiken und Zeichnungen des Berliner Künstlers Robert Metzkes im Kunsthaus Norden. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Kunstvereins Walter Wolff, wird die Keramikerin Francine Neumann-Schönwetter Werk und Künstler vorstellen.

Als Bildhauer ist Robert Metzkes, geboren 1954, einen ungewöhnlichen Weg gegangen. Nach erfolgreichen Anfängen als Schöpfer von klassisch-schönen Bronzeskulpturen begann er sich seit 1985 mit den ganz eigenen ästhetischen Gesetzen der Terrakotta zu beschäftigen. Dabei ist es ihm gelungen, die in der Antike, aber auch in der Renaissance praktizierte Technik der großformatigen Terrakotta-Figur zu neuem Leben zu erwecken.

So atmen Metzkes' Figuren den gelassenen Geist der mediterranen Welt, die niemals von der antiken Skulpturtradition Abschied genommen hat – und sind doch zugleich höchst präsent. Auf die in der Gegenwartskunst wieder aktuell gewordene Frage, wie „Schönheit“ definiert werden könnte, geben die stillen, in ihre Gedanken versunkenen, Menschenbilder Metzkes' eine gültige Antwort.

Die Ausstellung „Robert Metzkes. Menschenbilder“ ist zu sehen vom 11. August bis 22. September 2013 im Kunsthaus Norden, Große Neustr. 13. Öffnungszeiten: Di-Fr 15-18 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr.

[www.kunstverein-norden.de](http://www.kunstverein-norden.de)